

November 2020

## **Einladung zur ordentlichen Hauptversammlung**

### **am Freitag, dem 22. Oktober 2021, um 18.30 Uhr**

### **im Pfarrsaal St.Gebhard in Bregenz Vorkloster**

Geschätztes Mitglied des AV Bregenz,

alljährlich wende ich mich mit den Vereinsthemen an dich und bringe dir über den sogenannten „Obmannbrief“ Erfreuliches der vergangenen Saison, Neuigkeiten aus dem Vorstand und dem Führungsteam und Anliegen, die mir wichtig sind, nahe.

Ich beginne mit einem Anliegen:

Wir suchen immer noch eine Leitung für die Familiengruppe. Mein Stellvertreter Thomas Reusch hat diese Aufgabe in den vergangenen Jahren sehr gerne und engagiert ausgeübt, Ausflüge und Aktivitäten organisiert. Für die Leitung sind die Spesen jeweils für Erkundung und Durchführung der Aktivität abgedeckt, außerdem bietet der Alpenverein interessante Fortbildungen an. Kinder sind speziell dann für Outdooraktivitäten wie kindgerechte Wanderungen, Hüttenübernachtungen und Abenteuer aller Art im Freien zu begeistern, wenn diese nicht „nur“ mit den Eltern stattfinden. Auf unserer Homepage kann man sich ein Bild von den vielfältigen Aktivitäten machen. Interessentinnen und Interessenten kontaktieren bitte Thomas Reusch oder mich.

Erfreulich ist, dass nun endlich der Leiterweg wieder reaktiviert werden konnte. Momentan ist die Aufstiegshilfe nur über den Altreteweg erreichbar und zwar so: Über die Brücke nach dem Bildstock und dann empor bis zum spitzen Winkel (auf jeder Wanderkarte leicht erkennbar) des Wegverlaufes. Hier den Weg verlassen und einem Wildwechsel-Steig folgen – etwa 50 Meter, dann zum Felsfuß empor. Diesem folgt man, schlüpft hinter einem Wasserfall durch, dann wieder einen kurzen Hang empor, wie schon beschrieben, immer dem Felsfuß folgend. Kurz vor dem nächsten Wasserfall erreicht man die Aufstiegshilfe. Diese auf keinen Fall bei Nässe benützen, da der Ausstieg dann zu rutschig ist. Außerdem erfordert er Gelenkigkeit. Ein Klettersteigset empfiehlt sich, um ganz sicher zu sein. Nun folgt man dem Bach immer etwas rechts von diesem – der Steig ist eigentlich gut erkennbar. Beim hohen Wasserfall durchsteigt man die Felsbarriere und erreicht das ehemalige Staubecken des E-Werks. In Richtung Lochau ist man in 2 Minuten beim Gasthof Seibl, in Bergrichtung in derselben Zeit bei der Abzweigung zum Altreteweg.

Ein weiteres Anliegen, den Klettersteig Känzele abzusichern und einen leichteren Ausstieg für die linke Route zu errichten, konnte leider im Frühjahr nicht verwirklicht werden. Das Vorhaben scheiterte am seit September 19 benötigten naturschutzrechtlichen Bewilligungsverfahren und damit an der Bezirkshauptmannschaft. Die jedes Jahr eifrig und mit Erfolg brütenden Wanderfalken sollen mittlerweile eine Aversion gegen den Klettersteig entwickelt haben. Recht unverständlich, da kein Sichtkontakt zum Horst besteht und die Anlage weder nach links noch nach rechts erweitert wird. Aber ich muss ja nicht alles verstehen und die Wege der Obrigkeit sind manchmal unergründlich. Wir werden sehen, was unsere Stellungnahmen bringen.

Wir haben im Vorstand Zuwachs mit Laurin Mäser bekommen, Sportstudent in den 20ern mit vielfältigen alpinen Qualifikationen, u.a. ist er Sportkletterinstructor. Er fungiert als Co-Alpinleiter mit Hannes Kunz im Team. Damit herrscht im Vorstand ein ausgewogenes Verhältnis der verschiedenen Altersgruppen. Erfreulich ist auch, dass er zusammen mit Katharina Mader eine Klettergruppe für Jugendliche leitet.

Neu ist auch, dass im Wegwarteteam Harald Hübner durch Otto Kucera unterstützt wird und somit das langjährige Team von Kurt Denzler und Kurt Klement eine Nachfolge gefunden hat. Die Befürchtung, dass der langjährige Einsatz von August Ziegler und Werner Brandtner für die Seniorenschitoureritage ersatzlos endet, hat sich glücklicherweise nicht bewahrheitet. Mit Manfred Sutter und Gernot Brenner konnte ein neues Führungsteam gefunden werden.

Die Tourenführersitzung fand mit den gebotenen Sicherheitsvorkehrungen statt und wir haben uns bemüht, ein attraktives Programm zusammenzustellen. Wieder ist es eine Vielzahl an Schitouren im Winter, die ungemein beliebt sind. Schade finde ich, dass klassische Wanderungen oft nicht so sehr nachgefragt sind, spricht doch für eine Teilnahme, dass wir immer Fahrgemeinschaften bilden und so umweltfreundlicher unterwegs sind.

Abschließend noch ein paar Gedanken zum heuer leider unvermeidlichen Thema Covid.

Tun wir uns allen etwas Gutes und schaffen wir Möglichkeiten, uns draußen zu bewegen und so unserer Psyche und unserem Körper Wohlbefinden zu verschaffen, halten wir verantwortungsbewusst das Risiko so klein und die Möglichkeiten so groß wie möglich.

Die Verschiebung der JHV ist dem Bedürfnis nach Sicherheit geschuldet, eine Jahreshauptversammlung mit über 100 Teilnehmern im besten Alter ist aus heutiger Sicht nicht zu verantworten.

Wer sich über die Sicherheitsvorkehrungen unsere Touren betreffend informieren möchte, der sei auf die ständig aktualisierten Vorgaben des Gesamtvereins verwiesen, zu finden unter folgenden Stichworten: „Update Corona-Maßnahmen Alpenverein“.

Auf unsere Homepage finden sich Aktualisierungen und Ergänzungen zum Tourenprogramm.

Damit schließe ich mit der Hoffnung auf deine gute Gesundheit, auf die Rückkehr zur Normalität bei unseren Veranstaltungen und mit einem bergbegeisterten Gruß

Stephan Leitner

### **Tagesordnung:**

- |                              |   |
|------------------------------|---|
| 1. Begrüßung                 | 5. Präsentationen der Tourenführer          |
| 2. Totengedenken             | 6. Finanzen                                 |
| 3. Tätigkeitsberichte:       | 1) Rechnungsabschluss, Rechenschaftsbericht |
| 1) Alpinteam                 | 2) Bericht der Rechnungsprüfer              |
| 2) Kinder- und Jugendgruppen | 3) Voranschlag, Beschluss                   |
| 3) Familiengruppe            | 7. Neuwahl des Vorstandes                   |
| 4) Wege                      | 8. Projekt Klettersteig                     |
| 5) Bergrettung               | 1) Präsentation                             |
| 6) Stammtisch                | 2) Finanzierung und Beschluss               |
| 7) AV- Jugendheim            | 9. Ehrung langjähriger Mitglieder           |
| 8) Seniorengruppe            | 10. Allfälliges                             |
| 4. Pause                     |   |